



Geschäftsbedingungen

1. Für jeden teilnehmenden Hund, auch Gasthunde, sofern sie auf dem Übungsgelände mitgeführt werden, muss eine gültige Haftpflichtversicherung bestehen. Ohne Versicherungsnachweis besteht kein Anspruch auf Teilnahme, auch dann, wenn die Gebühren ganz oder teilweise bereits im Voraus bezahlt gewesen sein sollten.
2. Die Unterrichtsgebühr ist für die gesamte vereinbarte Kurszeit im Voraus, spätestens jedoch zu Beginn der 2. Übungsstunde zu entrichten.
3. Die Bezahlung kann in bar oder per Überweisung erfolgen.
Konto- Nr.: 33 13 33 80, Sparkasse München, BLZ 701 500 00,
Kontoinhaber Claudia Wagner (nicht 1A-TEAMWORK)
4. Prinzipiell sind alle 10 Stunden eines Kurses am Stück wahrzunehmen. Bei rechtzeitiger Absage wegen Verhinderung (24h vorher) kann bei Einzelstunden oder fortlaufenden Kursen, nicht jedoch bei Blockveranstaltungen ein Nachholtermin innerhalb des Gültigkeitszeitraums vereinbart werden.
5. Die Zehnerkarte ist 3 Monate gültig. Werden in diesem Zeitraum von Seiten der Kursleitung Stunden abgesagt (z.B. in den Schulferien) verlängert sich die Gültigkeit um diesen Zeitraum.
6. Die Kursleitung ist bemüht das Training zu den verabredeten Zeiten und in dem geschuldeten Rahmen durchzuführen. Sie kann jedoch jederzeit und ohne Angabe von Gründen das Training abbrechen. Bereits bezahlte Unterrichtsgebühren werden anteilig erstattet. Ein weitergehender Anspruch ist ausgeschlossen.
7. Wird das Training durch den Teilnehmer vorzeitig abgebrochen oder einzelne Termine nicht wahrgenommen oder bricht die Ausbildungsleitung das Training aus Gründen ab, die der Teilnehmer verschuldet oder die er zu vertreten hat, verfallen die nicht wahrgenommenen Kurstermine. Bereits entrichtete Kursgebühr wird nicht, auch nicht anteilig, erstattet.
8. Die Kursleiterin behält sich vor, den Unterricht nach eigenem Ermessen abzubrechen. Die Kosten werden anteilig zurückerstattet.
9. Die Ausbilderin behält sich vor, in dringenden Fällen (z.B. Einsatz der Rettungshundestaffel) Unterrichtsstunden auch kurzfristig abzusagen. In diesen Fällen wird der Unterricht selbstverständlich nachgeholt.
10. Die Ausbildungsleitung schuldet die Durchführung des Unterrichts nach den Richtlinien des BHV. Eine Erfolgsgarantie kann nicht gegeben werden, da der Erfolg in erster Linie vom Teilnehmer / der Teilnehmerin abhängt.
11. Der Teilnehmer / die Teilnehmerin haften für die durch sich und seinen / ihren Hund verursachten Schäden.
12. Die Ausbilderin übernimmt keine Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die durch die Anwendung der gezeigten Übungen entstehen, sowie für Schäden / Verletzungen, die durch die teilnehmenden Hunde entstehen. Jegliche Begleitpersonen sind durch den Teilnehmer / die Teilnehmerin von diesem Haftungsausschluss in Kenntnis zu setzen. Die Teilnahme oder der Besuch der Trainings-, Spiel- oder Beratungsstunden erfolgt stets auf eigenes Risiko und eigene Gefahr.
13. Der Teilnehmer / die Teilnehmerin erkennen durch Unterschrift auf dem Anmeldeformular diese Geschäftsbedingungen an.
14. Gerichtsstand für Angelegenheiten, die diesen Vertrag betreffen, ist Sitz der Hundeschule 1A-TEAMWORK.
15. Sollten Klauseln der Geschäftsbedingungen rechtsunwirksam sein, so bleiben die restlichen Bestandteile der Geschäftsbedingungen hiervon unberührt.

Hinweise zum Kurs

An einzelnen Kurstagen werden wir an abweichenden Orten trainieren, um den Hunden die Gelegenheit zugeben, das Erlernte auch unter Ablenkung zu zeigen bzw. die Übungen zu festigen. Ein abweichender Ortstermin wird im Vorhinein bekannt gegeben.

Für die Ausbildung ihres Hundes bringen Sie bitte zu jedem Übungstermin folgende Dinge mit: Viele Leckerli (Wiener, Lyoner, Leberkäs, Käse, Pute, Hühnchen o.ä. schmackhafte, weiche Lecker, klein portioniert, evtl. gemischt mit Trockenfutter); Leine, Spielzeug, eine Tüte zur Entsorgung der Hinterlassenschaften ihres Hundes und wer solches benützt: Clicker und Halti.

Bitte bringen Sie den Versicherungsnachweis zur ersten Stunde mit.